

EUROPÄISCHE ATOMGEMEINSCHAFT

VERORDNUNGEN

VERORDNUNG Nr. 7/67/EURATOM DES RATES

vom 25. Juli 1967

zur Änderung der Regelung der Bezüge und sozialen Sicherheit der Atom-
anlagenbediensteten der Gemeinsamen Kernforschungsstelle, die in Italien
dienstlich verwendet werden

DER RAT DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf die Verordnung Nr. 31 (EWG),
Nr. 11 (EAG) über das Statut der Beamten und
über die Beschäftigungsbedingungen für die
sonstigen Bediensteten der Europäischen Wirt-
schaftsgemeinschaft und der Europäischen Atom-
gemeinschaft ⁽¹⁾, insbesondere auf die Artikel 94
und 95 der Beschäftigungsbedingungen,

gestützt auf die Verordnung Nr. 9/63/Euratom
des Rates vom 18. Dezember 1963 zur Regelung
der Bezüge und sozialen Sicherheit der Atom-
anlagenbediensteten der Gemeinsamen Kernfor-
schungsstelle, die in Italien dienstlich verwendet
werden ⁽²⁾, in der Fassung der Verordnung Nr.
10/65/Euratom ⁽³⁾, insbesondere auf Artikel 17,

auf Vorschlag der Kommission,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Es obliegt dem Rat, auf Vorschlag der Kom-
mission und unter Zugrundelegung der ört-
lichen Gepflogenheiten die Regelung der Bezüge
der Atomanlagenbediensteten der Gemeinsamen
Kernforschungsstelle für jeden Ort der dienst-
lichen Verwendung sowie die ihnen gewährten
Zulagen, Versicherungen, sozialen Vergünsti-
gungen und die damit zusammenhängenden Vor-
teile aller Art festzulegen.

Die seit 1. Dezember 1966 erfolgten Ände-
rungen der Bezüge zugunsten des Personals, auf
welches der Tarifvertrag „Metalmeccanici“ An-
wendung findet, rechtfertigen eine Anpassung
der Tabelle der Bezüge im Anhang zur Verord-
nung Nr. 9/63/Euratom —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die Tabelle der Bezüge im Anhang zur Ver-
ordnung Nr. 9/63/Euratom wird wie folgt ge-
ändert:

⁽¹⁾ ABl. Nr. 45 vom 14. 6. 1962, S. 1385/62.

⁽²⁾ ABl. Nr. 188 vom 28. 12. 1963, S. 2989/63.

⁽³⁾ ABl. Nr. 48 vom 25. 3. 1965, S. 721/65.

(in italienischen Lire)

KLASSE I	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gruppe 1	130 600	137 100	143 400	149 700	156 000	162 300	168 600	174 900	181 200
Gruppe 2	117 600	123 500	129 200	134 800	140 500	146 100	151 800	157 400	163 100
Gruppe 3	99 000	104 000	108 700	113 500	118 300	123 100	127 900	132 600	137 400
Gruppe 4	87 200	91 600	95 800	100 000	104 200	108 400	112 600	116 800	121 000
Gruppe 5	70 500	74 000	77 300	80 700	84 100	87 500	90 900	94 200	97 600
KLASSE II									
Gruppe 1	99 000	104 000	108 700	113 500	118 300	123 100	127 900	132 600	137 400
Gruppe 2	87 200	91 600	95 800	100 000	104 200	108 400	112 600	116 800	121 000
Gruppe 3	70 500	74 000	77 300	80 700	84 100	87 500	90 900	94 200	97 600
Gruppe 4	62 100	65 200	68 200	71 100	74 000	76 900	79 900	82 800	85 700

Artikel 2

Die Bestimmungen dieser Verordnung sind ab 1. Dezember 1966 anwendbar.

Diese Verordnung tritt am dritten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Geschehen zu Brüssel am 25. Juli 1967.

Im Namen des Rates

Der Präsident

Fr. NEEF

VERORDNUNG Nr. 8/67/EURATOM DES RATES

vom 25. Juli 1967

zur Änderung der Regelung der Bezüge und sozialen Sicherheit der Atom-
anlagenbediensteten der Gemeinsamen Kernforschungsstelle, die in Belgien
dienstlich verwendet werden

**DER RAT DER EUROPÄISCHEN
GEMEINSCHAFTEN —**

gestützt auf die Verordnung Nr. 31 (EWG),
Nr. 11 (EAG) über das Statut der Beamten und
über die Beschäftigungsbedingungen für die
sonstigen Bediensteten der Europäischen Wirt-
schaftsgemeinschaft und der Europäischen Atom-

gemeinschaft⁽¹⁾, insbesondere auf die Artikel 94
und 95 der Beschäftigungsbedingungen,

gestützt auf die Verordnung Nr. 10/63/Eura-
tom des Rates vom 18. Dezember 1963 zur Rege-

⁽¹⁾ ABl. Nr. 45 vom 14. 6. 1962, S. 1385/62.